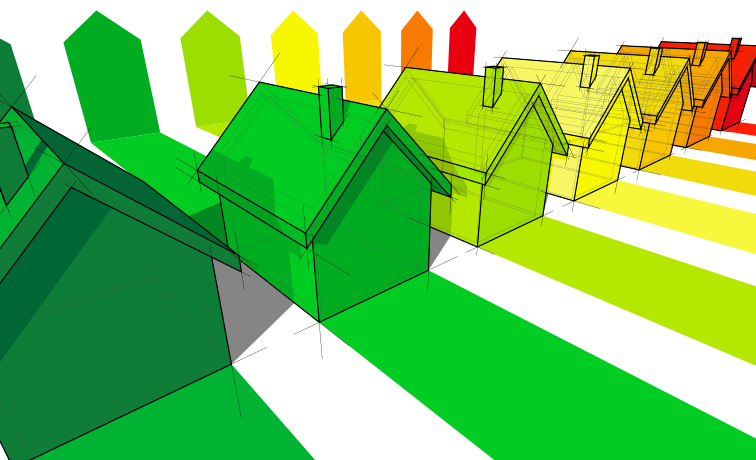


FACHTAGUNG AM ELBCAMPUS



FREITAG, 15. SEPTEMBER 2023 VON 10.00 - 15.00 UHR

housewarming2023

VERSORGUNGSSICHERHEIT UND ZUKUNFT MIT
ERNEUERBAREN ENERGIEN

ZEWU

ZENTRUM FÜR ENERGIE-,
WASSER- UND UMWELTECHNIK

GASNETZ
HAMBURG

++ TOP-REFERENTEN ++ KOSTENFREIE TEILNAHME ++

EINLADUNG

VERSORGUNGSSICHERHEIT UND ZUKUNFT MIT ERNEUERBAREN ENERGIEN

Auch wir in Hamburg stehen vor einer großen Transformation des Energiesystems. Die Weichen sind gestellt in Richtung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien und einer systemischen Einbindung von grünem Wasserstoff in einzelnen Sektoren.

Nach monatelangen Debatten ist zurzeit für September 2023 geplant, die Novelle zum Gebäudeenergiegesetz (GEG) zu beschließen. Das auch als „Heizungsgesetz“ bekannte Gesetzgebungsvorhaben umfasst u.a., dass ab dem 01. Januar 2024 im Neubau in Neubaugebieten eine Pflicht von 65% EE-Anteil für Heizungen gelten soll. Im Bestand hingegen soll diese Pflicht erst dann greifen, wenn die jeweilige Kommune eine Wärmeplanung erarbeitet hat. Die Wärmeplanung für Hamburg wird voraussichtlich im Verlauf des Jahres 2024 fertiggestellt. Auch dann sind Gasheizungen grundsätzlich noch erlaubt, sie müssen aber „Wasserstoff-Ready“ sein. Zudem erfüllen Heizungen, die mit Holz oder Pellets betrieben werden, die 65%-Vorgabe.

Zum Auftakt der Fachtagung blicken wir mit dem Umwelthistoriker Frank Uekötter zurück auf einige Lehren aus den 1970er und 1980er Jahren. So überstieg die Importabhängigkeit von Uran aus Russland und Kasachstan schon viel früher als beim Gas die Marke von 50%. Zur Aufrechterhaltung der Wärmeversorgung konnten einige AKWs in der ehemaligen DDR trotz Sicherheitsrisiken erst verspätet stillgelegt werden.

Das Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik (ZEWU) und Gasnetz Hamburg freuen sich, gemeinsam mit den Hamburger EnergieWerken (HENW) auf den intensiven Austausch mit Ihnen zu Versorgungssicherheit und Energiewende.

Mit freundlicher Unterstützung von

Hamburger
EnergieWerke

ZEWU mobil

ENERGIE | BAU | ZENTRUM

HH
WASSERSTOFF-GESELLSCHAFT
HAMBURG E.V.

 **ELBCAMPUS**
Kompetenzzentrum
Handwerkskammer Hamburg

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

PROGRAMM

BEITRÄGE

- 10.00 Uhr *Eröffnungsgespräch*
Mit **Michael Dammann**, Geschäftsführer Gasnetz Hamburg GmbH
und **Thomas Rath**, Vizepräsident der Handwerkskammer Hamburg
- 10.10 Uhr *Aus der Atomkraft lernen: Ein historisch-politischer Zwischenruf zur technisch Transformation des Energiesystems*
Prof. Dr. Frank Uekötter, Lehrstuhl für Technik- und Umweltgeschichte, Ruhr-Universität Bochum
- 10.40 Uhr *Meilensteine für die Wärmewende in Hamburg: die zukünftigen modularen Erzeugungsparks Tiefstack & Hafen*
Herbert Morales Zimmermann, Systemplanung, HEnW
- 11.10 Uhr *Integrierte Netzplanung und aktuelle Netzausbauszenarien*
Oliver Koch, Wasserstoff-Fachteam, Gasnetz Hamburg
- 11.40 Uhr *Podiumsdiskussion zur Wärmewende und zu den neuen Vorgaben im GEG, Hamburgischen Klimaschutzgesetz und im Energieeffizienzgesetz*
Lutz Strack, Leiter der Abteilung Energierecht und städtische Energiepolitik, BUKEA; **Stefanie Höfs**, Prokuristin, Geschäftsbereichsleiterin Asset Management und Wasserstoff; **Dirk Westphal**, Prokurist, Leiter Energielösungen, HEnW
- 12.30 Uhr *Gemeinsames Mittagessen zum Netzwerken*
- 13.30 Uhr *Pilotprojekt: Erfahrung der Versorgung eines Gebäudekomplexes mit Wasserstoff*
Sebastian Esser, Gasnetz Hamburg
- 14.20 Uhr *Handwerkertalk über das GEG und Wärmelösungen für Hamburger Heizungskeller*
Andreas Schuhmann, Heizungsfachbetrieb Arnold Rückert
Thomas Walter, Arbeitskreis Bauen im Bestand, Architektenkammer Hamburg
N.N., Installationsbetrieb
- 15.00 Uhr *Ende der Veranstaltung*

Moderation:

Dr. Kai Hünemörder

ANMELDUNG

Teilnahme
kostenfrei!

FACHTAGUNG HOUSEWARMING 2022

Das Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik (ZEWU) und Gasnetz Hamburg freuen sich, mit Ihnen Klimaschutz und Energie-wende voranzutreiben!

Beim CO₂-armen Mittagslunch möchten wir vielen Techniker*innen, Handwerker*innen, Planer*innen und Multiplikator*innen die Möglichkeit bieten, direkt ins Gespräch zu kommen.

Die Plätze sind limitiert. Eine frühzeitige Anmeldung ist bis zum 08.09.2023 erforderlich. Registrieren Sie sich jetzt und seien Sie dabei! elbcampus.de/housewarming

Hier anmelden

Für Rückfragen sind wir unter **040 35905-505** für Sie da – per Mail erreichen Sie uns unter: housewarming@elbcampus.de

Die Teilnahme an der Housewarming Fachtagung ist für Sie kostenfrei. Wir freuen uns auf Sie!

Wir bitten Sie, vor Annahme unserer Einladung sicherzustellen, dass Ihre Teilnahme in Übereinstimmung mit den für Sie gegebenenfalls geltenden internen Compliance-Vorschriften erfolgt.

HINWEIS ENERGIEBERATER

Für diese Veranstaltung sind Unterrichtseinheiten (5 UE Wohngebäude, 5 UE Nichtwohngebäude, 5 UE Energieaudit DIN 16247/Contracting), für Verlängerung der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes anrechenbar.

HILFREICHE LINKS

- gasnetz-hamburg.de
U.a. mit interaktiver Wasserstoff-Karte
- h2hamburg.de
Infos zur Wasserstoffgesellschaft HH e.V.
- zewumobil.de
Infos zur UmweltPartnerschaft Hamburg und zum ZEWUmobil
- elbcampus.de
ELBCAMPUS Weiterbildungsprogramm
- energiebauzentrum.de
Veranstaltungshinweise zu Gebäudeenergieeffizienz-Themen



IHR WEG ZU UNS

VERANSTALTUNGSORT

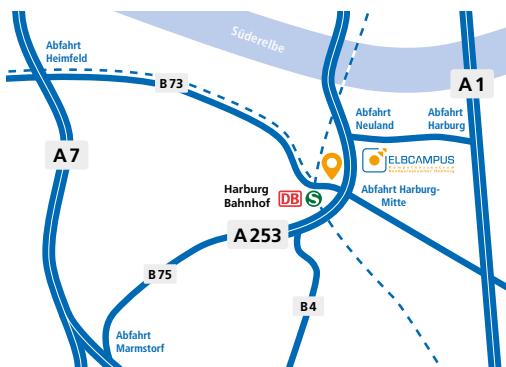
ELBCAMPUS

Kompetenzzentrum Handwerkskammer Hamburg

Zum Handwerkszentrum 1

21079 Hamburg

elbcampus.de



ANFAHRT

Mit Bus und Bahn:

Sie erreichen uns innerhalb weniger Gehminuten vom Bahnhof Hamburg-Harburg (Fernbahn, Busbahnhof, S-Bahn: S3 und S 31). Folgen Sie am Busbahnhof und im Bahnhof der Ausschilderung „ELBCAMPUS“ oder „Neuländer Platz“. Verlassen Sie den Bahnhof in Richtung Neuländer Platz, überqueren Sie den Platz und gehen Sie links durch den Fußgängertunnel. Sie sind in der Straße „Zum Handwerkszentrum“ angekommen.

Mit dem Auto:

Sie erreichen uns über die A1 - Ausfahrt Hamburg-Harburg, die A253 (B4/B75) - Ausfahrt HHHarburg-Mitte oder die B73. Die Anfahrt zum ELBCAMPUS erfolgt über die Schlachthofstraße. Im Kreisverkehr biegen Sie in die Straße „Zum Handwerkszentrum“ ein.

